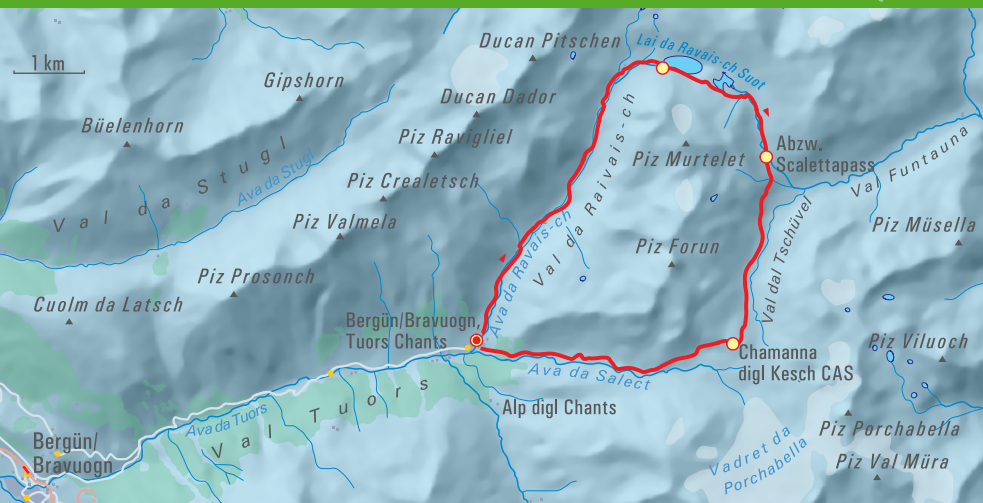


Rundwanderung zur Kesch-Hütte

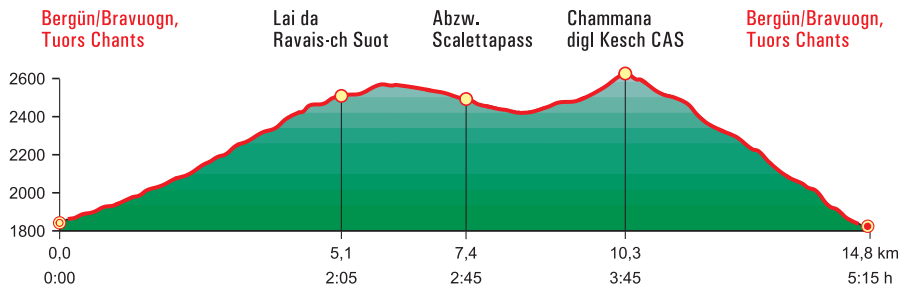


Bergün, Tuors Chants > Bergün, Tuors Chants

| | | | | | |
|--|-------------------------|------------|------|--|--|
| | Bergün, Tuors Chants | 0 h 00 min | | | |
| | Lai da Ravais-ch Suot | 2 h 05 min | 2:05 | | |
| | Abzw. Scalettapass | 2 h 45 min | 0:40 | | |
| | Chamanna digl Kesch CAS | 3 h 45 min | 1:00 | | |
| | Bergün, Tuors Chants | 5 h 15 min | 1:30 | | |

Escursione in montagna

| | |
|--|----------------------|
| | |
| | Difficile |
| | 5 h 15 min |
| | 14,8 km |
| | 980 m |
| | 980 m |
| | luglio - ottobre |
| | 258T Bergün/Bravuogn |





Auf der Wasserscheide von Rhein und Inn

Noch ein Scheibchen Steinbocksalsiz? In der Kesch-Hütte isst sie sich besonders gut: «Der Wildhüter hat das Tier sauber geschossen. Er ist auch Metzger – die Wurst kommt direkt von hier!», erklärt Hüttenwart Reto. Im Angebot hat er auch Kräutertees aus dem Puschlav und hausgemachte Bündner Nusstorte. Und von der Terrasse geht der Blick auf den Piz Kesch und den Piz Ela, Namensgeber des Parc Ela.

Von Chants, zuhinterst im Val Tuors, sind wir gemütlich aufsteigend in die abgeschiedene Bergwelt eingetaucht. Znüni gibts auf dem Felsabsatz zwischen den beiden Seen Lai da Ravais-ch Suot und Sur. Das Wasser fliesst einmal nach Westen und einmal nach Osten ab: Wir stehen auf der Wasserscheide von Rhein und Inn. Würden wir je ein Papierschißli absetzen, erreichte das eine die Nordsee und das andere über die Donau das Schwarze Meer.

«Bitte Männchen machen, damit ich dich fotografieren kann!» Nach dem Posieren huscht das Murmeltier davon – und springt, ohne zu zögern, über den Bach. Dort verschwindet es in seinem Palazzo: einem Erdhügel mit mindestens acht verschie-

denen Eingängen. Auch Hirsche, Steinböcke und Gämsen wohnen hier zuhauf, und in einem Tümpel beobachten wir einen Frosch.

Der Wanderweg schlängelt sich neben dem malerisch mäandrierenden Bach vorwärts, linkerhand öffnet sich der Blick auf das Val Funtauna, rechterhand kommt der Piz Kesch mit dem Gletscher Vadret da Porchabella in Sicht. Dieser magische Anblick hilft uns, auch den Anstieg zur Kesch-Hütte zu meistern, der es in sich hat. Nach der Stärkung folgt der Abstieg durch Heidelbeersträucher und immer saftigere Wiesen zurück nach Chants.

Mia Hofmann, 2017

INFO

Erreichbar ist «Bergün/Bravuogn, Tuors Chants» mit dem Bus alpin ab Bergün.

Parc Ela, 081 508 01 12, www.parc-ela.ch

Berghaus Val Tuors, 081 404 11 93

Kesch-Hütte SAC, Berg: 081 407 11 34,

Tal: 081 407 16 97, www.kesch.ch

Bus alpin, 081 834 45 34, Reservation mind.

1 Std. vor Abfahrt



Neugierig grüsst das Murmeltier.



Temperaturcheck? Innehalten am Lai da Ravais-ch-Sur. Bilder: Mia Hofmann

